



**Planzeichenerläuterung**  
(Ist Bestandteil der Satzung)

- Geltungsbereich (§ 9 (7) BBauG)
- Reines Wohngebiet (§ 3 BauNVO)
- Zulässiges Vollgeschoss (§ 9 (1) Nr. 1 BBauG, §§ 17 (4) und 18 BauNVO)
- Grundflächenzahl (§ 9 (1) Nr. 1 BBauG, §§ 17 (1) und 19 BauNVO)
- Geschosflächenzahl (§ 9 (1) Nr. 1 BBauG, §§ 17 (1) und 20 BauNVO)
- Baugrenze (§ 9 (1) Nr. 2 BBauG, § 23 (3) BauNVO)
- Bebauungstiefe (§ 9 (1) Nr. 2 BBauG, § 23 (4) BauNVO)
- Offene Bauweise (§ 9 (1) Nr. 2 BBauG, § 22 (1u2) BauNVO)
- Nur Einzelhaus zulässig (§ 9 (1) Nr. 2 BBauG, § 22 (1u2) BauNVO)
- Stellung der baulichen Anlage - Firstrichtung (§ 9 (1) Nr. 2 BBauG, § 113 (1) LBO)
- Garagen (§ 9 (1) Nr. 4 BBauG, § 12 (1) BauNVO)
- Einfahrt (§ 9 (1) Nr. 4 und 11 BBauG)
- Private Grünfläche (§ 9 (1) Nr. 2 BBauG, § 10 (1) LBO)
- Grundstücksgrenzen (vorhanden)
- Grundstücksgrenze (vorgesehen)
- Bestehendes Gebäude
- Sockelhöhe

Bearbeitet: Hausknecht (Dipl. Ing.)  
Datum: Juni 1985

Geändert:  
Datum:

**SATZUNG**

Die Änderung des Bebauungsplanes im Sinne der §§ 8 - 10 Bundesbaugesetz (BauG) in der Fassung vom 18. August 1976 (BGBl. I S. 2256), zuletzt geändert durch Gesetz vom 06. Juli 1979 (BGBl. I S. 949) gemäß § 2 (1) dieses Gesetzes wurde in der Sitzung des Stadtrates vom 14.05.1985 beschlossen.

Für die Verfahrensdurchführung und die Festsetzungen des Bebauungsplanes gelten:

- Das Bundesbaugesetz (BauG) in der Fassung vom 18. August 1976 (BGBl. I S. 2256), zuletzt geändert durch Gesetz vom 06. Juli 1979 (BGBl. I S. 949).
- Die Bauordnung für das Saarland (LBO) in der Fassung vom 27. Dez. 1974 (Antsblatt des Saarlandes vom 21. Jan. 1975 S. 85 ff), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19. März 1980 (Antsblatt des Saarlandes vom 24. April 1980 S. 514 - 516).
- Der § 12 des Kommuneleitungsverwaltungsgesetzes (KSVG) in der Fassung vom 01. September 1978 (Antsblatt S. 811), zuletzt geändert durch Gesetz Nr. 1162 vom 23. November 1983 (Antsblatt S. 755).
- Die Planzeichenverordnung 1981 (PlanV 81) vom 30. Juli 1981.
- Die Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung vom 15. Sept. 1977 (BGBl. I S. 1763 ff), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19. Dezember 1986 (BGBl. I S. 2665).

**1. FESTESETZUNGEN GEM. § 9 (1 u. 7) BUNDESGESETZ (BauG) UND BAUNUTZUNGS-VERORDNUNG (BauNVO)**

- |  |   |
|--|---|
| 1. Geltungsbereich   | siehe Plan  |
| 2. Art der baulichen Nutzung                                 | reines Wohngebiet WR gem. § 3 BauNVO  |
| 2.1 Baugebiet  | siehe § 3 (2) BauNVO sowie Stellplätze u. Garagen   |
| 2.1.1 zulässige Anlagen                                      | keine   |
| 2.1.2 ausnehm. zulässige Anlagen                             | keine   |
| 3. Maß der baulichen Nutzung                                 | siehe Plan  |
| 3.1 Zulässiges Vollgeschoss                                  | siehe Plan  |
| 3.2 Grundflächenzahl   | siehe Plan  |
| 3.3 Geschosflächenzahl                                       | siehe Plan  |
| 4. Bauweise  | offene Bauweise gem. § 22 (1 u. 2) BauNVO   |
| 5. Überbaubare und nicht überbaubare Grundstücksfläche       | siehe Plan  |
| 6. Stellung der baul. Anlage                                 | siehe Plan  |
| 7. Höhenlage der baul. Anlage über NN                        | siehe Plan  |
| 8. Fläche für Garagen sowie ihre Einfahrt auf dem Grundstück | sind inner- und außerhalb der überbaubaren Grundstücksfläche zulässig.  |
| 9. Fläche für nicht überdachte Stellplätze                   | sind im Plan nicht besonders ausgewiesen. Diese sind inner- u. außerhalb der überbaubaren Grundstücksfläche zulässig. |
| 10. Grünfläche (privat)                                      | siehe Plan  |

Die Ausarbeitung des Bebauungsplanes erfolgte durch das Stadtbauamt - Abt. Stadtplanung - sowie das Stadtvermessungsamt.

**VERFAHRENSMERKMALE:**

Die Bürgerbeteiligung gemäß § 2a (2) BBauG wurde vom 09.06.1986 bis einschließlich 23.06.1986 durchgeführt.

Der Bebauungsplan hat gemäß § 2a (6) BBauG ausgelegen vom 20.10.1986 bis einschließlich 21.11.1986.

Der Bebauungsplan wurde gemäß § 10 BBauG vom Stadtrat als Satzung am 10.02.1987 beschlossen.

Völklingen, den 16.02.1987

Durand  
(DURAND), Oberbürgermeister

Der Bebauungsplan wird gemäß § 11 BBauG genehmigt.

SAARLAND  
Der Minister für Umwelt

6/4-5298/87 Kue/Bu

Saarbrücken, den 5.5.1987

Der Minister für Umwelt

Az.:  
Im Auftrag

M. John  
(M. John)

Der Bebauungsplan wurde gemäß § 12 BBauG am 13.06.1987 ortsüblich bekanntgemacht.

Der Bebauungsplan ist somit am 13.06.1987 in Kraft getreten.

Völklingen, den 15.06.1987

Durand  
(DURAND), Oberbürgermeister

# Bebauungsplan "Im Rossfeld"

## 2. Änderung

Für das Gebiet "Im Rossfeld" in Völklingen-Geislautern  
Planbereich IX/101-II  
Masstab 1:500

### MITTELSTADT VÖLKLINGEN

Stadtbaudamt  
Abteilung Stadtplanung  
Völklingen, im September 1986

Abteilungsleiter  
(Dipl. Ing. (FH) Ladwein)

Amtsleiter  
(Dipl. Ing. Michaelis)

STADTVERMESSUNGSAMT

Für die Übereinstimmung des Planes mit der Örtlichkeit und dem Katasternachweis

Völklingen, den 24.07.1986

MITTELSTADT VÖLKLINGEN

J. Wagner  
VERMESSUNGSAMT